

## AVIVA-BERLIN.de im März 2009:



(c) Anna Bloda

### Anna Bloda - Generation

AVIVA-Redaktion

*Die Galerie mit Osteuropa-Schwerpunkt in Berlin Zero.project stellt eine viel diskutierte polnische Künstlerin aus. Vom 13.12. 2008 bis 07.01.2009 werden Blodas Porträtaufnahmen zu sehen sein.*

**Anna Bloda ist eine kontroverse Künstlerin.** Als Fotografin, Model und Blogautorin führt sie ein exhibitionistisches Leben, das manchmal mehr kommentiert wird als ihre Arbeiten. Sie hat aus ihrem **Leben ein Kunstwerk** erschaffen.

Bloda behandelt Tabuthemen. Ihre Porträts sind niemals neutral, ungeschlechtlich. Erotik, Homosexualität, der Verlust von Geschlechtsmustern, überzeichnetes Make-up, Kleidung aus den 1980er Jahren, Accessoires vom Flohmarkt.

**Sie fotografiert oft Menschen aus ihrem Umfeld**, die ebenso exzentrisch sind wie sie selbst. Was aussieht wie eine künstliche Inszenierung, entpuppt sich als Dokumentation ihrer Wirklichkeit.

Für ihre Ausstellung in der Galerie ZERO wählte sie **Porträtaufnahmen junger WarschauerInnen** aus. Es sind ihre FreundInnen, flüchtige Bekanntschaften und völlig Fremde, gemeinsam haben sie nur, dass sie sich gerne selbst darstellen und auf ihre fünf Minuten Ruhm hoffen.

**ZERO.project ist eine Plattform, Interessenvertretung und Ausstellungsfläche mit osteuropäischem Schwerpunkt.** Gleichzeitig ist es ein Informationsnetzwerk und ein Journalistenbüro, welche die künstlerische Tätigkeit der Galerie ZERO ergänzt. Das dritte Betätigungsfeld bildet die Architektur, dabei speziell das Gebiet von Architektur und Ökologie und alternativen Energien.

ZERO Der Nullpunkt. Etwas Neues soll entstehen, Zusammenarbeit soll sich entwickeln, Ost und West näher rücken.

**Weitere Infos finden Sie unter:** [annabloda.ownlog.com](http://annabloda.ownlog.com) und [www.zero-project.org](http://www.zero-project.org)

*erstellt:  
22.12.2008*

[http://www.aviva-berlin.de/aviva/content\\_Kultur.php?id=1424652](http://www.aviva-berlin.de/aviva/content_Kultur.php?id=1424652)